

ANFORDERUNGSPROFIL



Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils.

Stand: 06/2024

erstellt von: Hr. Koblitz

Stellenzeichen: UmNat L

Stellentitel: 4300/42801
Funktion: Sachbearbeitung Eingriffsregelung privater Baumschutz
Dienststelle: Bezirksamt Reinickendorf von Berlin Abteilung Ordnung, Umwelt und Verkehr Umwelt- und Naturschutzamt Fachbereich Naturschutz und Landschaftsplanung

1	Beschreibung des Arbeitsgebietes (ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)
----------	---

- Bearbeitung von Vorgängen im Bereich privater Baumschutz
- Bearbeitung von Anträgen nach BaumschutzVO auch im Rahmen des aufgedrängten Rechtes im elektronisch gestützten Baugenehmigungsverfahren (eBG) und im Genehmigungsfreistellungsverfahren gemäß Bauordnung Berlin (§ 63 BauOrdBln)
- Berechnung von Ausgleichsmaßnahmen
- Kontrolle bzgl. ordnungsgemäßer Durchführung und Pflege von Ersatzpflanzungen
- Anordnung konkreter Maßnahmen zum Baumschutz auf Baustellen
- Beratung von Architekten, Bauherrn und sonstigen Bürgern
- Auswertung von eingereichten Baumgutachten
- Feststellen von Gefahrensachverhalten und initiieren von Maßnahmen zur Gefahrenabwehr
- Feststellen von Ordnungswidrigkeiten und schriftliche Begründung für die Verwaltungsgruppe zur Einleitung von Ordnungswidrigkeitsverfahren
- Beweissicherung bei nicht genehmigten Fällungen oder Schnittmaßnahmen
- Schutz wildlebender Tiere gem. §§ 37 ff BNatSchG (Begutachtung von Bäumen und der Umgebung hinsichtlich Artenschutzrechtlicher Belange)
 - Mitwirken an der Erteilung von Befreiungen
 - Prüfen des Vorliegens von Legalausnahmen
 - Entscheidung über Beteiligung weiterer zuständiger Stellen (z.B. Artenschutz)
- Fachliche Stellungnahme bei der Vorbereitung der Festsetzung von Naturdenkmalen
- Fachliche Zuarbeit für das das Straßen und Grünflächenamt

Hervorzuhebende Sonderaufgaben: Entfällt

Bewertung	
Entgeltgruppe: E10	Besoldungsgruppe:
Gutachten vom: 25.06.2021	

2	Formale Anforderungen	Gewichtungen entfallen hier
----------	------------------------------	-----------------------------

Für Beamtinnen/Beamte (m/w/d):

Entfällt

Für Tarifbeschäftigte (m/w/d):

Dipl.-Ing FH/Bachelor Gartenbau, Landschaftsnutzung, Landespflege oder Arboristik.

3. 3.1	Leistungsmerkmale Fachkompetenzen	Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.1.1	Kenntnisse der Dendrologie, der Arboristik, über Baumkrankheiten und Standsicherheitskontrollen sowie der Baumschutzverordnung (Baumschutz VO)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.2	Vielseitige und grundlegende Kenntnisse über Richtlinien für Baumpflege gemäß ZTV Baumpflege	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.3	Baumschutzverordnung (BaumSch VO)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.4	BNatSchG, NatSchGBln	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.5	Allgemeines Sicherheits- und Ordnungsgesetzes (ASOG) , Bauordnung Berlin (BauO Berlin), Baugesetzbuch (BauGB)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.6	Allgemeines Verwaltungsrecht, UGebO, GebG, ASOG	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.1.7	Office Paket (Anwender), Fachanwendung wgs 21 und eBG	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	<p>► Erläuterung der Begriffe</p> <ul style="list-style-type: none"> • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen 	Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.2	Persönliche Kompetenzen				
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit				
	<p>► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.</p>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<ul style="list-style-type: none"> • ist gleichbleibend aktiv, zeigt keine Leistungsschwankungen 				
	<ul style="list-style-type: none"> • behält in Stresssituationen und unter Zeitdruck den Überblick 				
<ul style="list-style-type: none"> • bewältigt große Arbeitsmengen bei gleichbleibend guter Qualität 					
3.2.2	Organisationsfähigkeit				
	<p>► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren</p>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<ul style="list-style-type: none"> • ordnet Informationen schnell und sinnvoll 				
	<ul style="list-style-type: none"> • entscheidet rechtzeitig, termingerecht und klar 				
<ul style="list-style-type: none"> • beachtet Rahmenbedingungen 					
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung				
	<p>► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen</p>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<ul style="list-style-type: none"> • konzentriert sich auf das Wesentliche 				
	<ul style="list-style-type: none"> • verliert sich nicht in Nebensächlichkeiten 				
<ul style="list-style-type: none"> • richtet das eigene Handeln auf die definierten Ziele aus 					
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit				
	<p>► Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen</p>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<ul style="list-style-type: none"> • zeigt Entscheidungsbereitschaft 				
	<ul style="list-style-type: none"> • hält Vereinbarungen ein 				
<ul style="list-style-type: none"> • erkennt Entscheidungsbedarfe und greift sie auf 					

3.3	Sozialkompetenzen	Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	▶ Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen				
	• lässt andere ausreden, fragt nach				
	• fragt nach anderen Meinungen und würdigt sie				
	• kann sich sprachlich auf das Gegenüber einstellen				
3.3.2	Kooperationsfähigkeit	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	▶ Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben				
	• arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammen				
	• verhält sich offen, transparent und hilfsbereit				
	• trifft verlässliche Aussagen und handelt entsprechend				
3.3.3	Dienstleistungsorientierung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	▶ Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externe und interne Kundschaft zu begreifen				
	• nimmt sich Zeit für die Kundschaft				
	• greift Anregungen der Kundschaft auf				
	• nutzt Ermessensspielraum publikumsorientiert				
3.3.4	Diversity-Kompetenz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	▶ Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.				
	• wertet Daten, Fakten und Konzepte (geschlechter-)differenziert aus				
	• vermeidet Generalisierungen und Stereotype				
	• eignet sich kulturspezifisches Wissen an und wendet es an				
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz				
	▶ umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG				
	1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabebehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie				
	3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.				
	• begegnet Menschen verschiedener Herkunft aufgeschlossen				
	• erkennt kulturell bedingte Teilhabebarrrieren und spricht diese an				
	• ist offen für andere Kulturen und zeigt Interesse an diesen				